

# Oldtimerfreunde erkunden die Mittelmosel

Die Oldtimerfreunde Schramberg unternahmen eine viertägige Autofahrt an die Mittelmosel.

**SCHRAMBERG.** Bei bestem Cabrio-Wetter starteten zwölf Oldtimer der Marken Ford, Mercedes, Opel, Sunbeam, Triumph und VW. Erster Halt war in Schweigen, wo eine Mittagspause mit einer kulinarische Reise durch die Pfalz eingelegt wurde. Danach ging die Fahrt weiter zur Hochmoselbrücke mit dem Moselaussichtspunkt. Vom Aussichtspunkt hatte die Gruppe einen schönen Blick über das Moseltal. Weiter ging die Fahrt über die Hochmoselbrücke nach Zeltingen ins Hotel. Abends bei einem Besuch in einer Strauße wurde der Tag mit einem Glas Wein abgeschlossen.

Am Freitag unternahm die Gruppe eine Moselrundfahrt,

vom Hotel immer der Mosel entlang durch Kröv, bekannt durch den Wein „Kröver Nacktarsch“, nach Bullay. In Bullay fuhr man über die Mosel-Doppelstockbrücke, oben die Bahn unten die Autos, weiter nach Alf, dann durch das Hinterland der Mosel zur Mittagspause im Kloster Machern.

Danach ging die Fahrt weiter zum Museum Zylinderhaus in Bernkastel-Kues. Der niederländische Sammler Henk Geerts hatte in Bergen das Auto Union Museum Bergen geleitet. Er starb 2013. Seine Familie betrieb das Museum noch bis 2014 und gab dann die komplette Sammlung ab. Insgesamt waren es zwölf Autos, überwiegend von DKW, und ein Motor-



Gute Laune herrschte beim Ausflug der Oldtimerfreunde.

Foto: Oldtimerfreunde

boot mit DKW-Motor.

Bernd Benninghoven, ehemals Hersteller des Benarrow, war der Käufer der Sammlung. Er erwarb gezielt weitere Autos und Motorräder aus Deutschland und Österreich. Dann plante er sein eigenes Automuseum, das 2017 eröffnet worden ist. Das Museum zeigt mehr

als 150 Autos und über 100 Motorräder. Nach dem Besuch ging es zurück nach Zeltingen ins Hotel zum Abendessen. Den erlebnisreiche Tag ließ man in einer Strauße bei gutem Wein ausklingen.

Der Samstag war zur freien Verfügung; eine Schifffahrt auf der Mosel war schnell organi-

siert. Beim Abendessen bedankte sich Martin Burri bei den Organisatoren Sonja und Werner Mendel. Nach dem Essen war der obligatorische Besuch in einer Strauße angesagt.

Am Sonntag traten die Oldtimerfreunde die Heimreise an, bei der in einem historischen Winzerhof eingekehrt wurde.